

Reisebericht nach Criuleni vom 5.7. - 7.7. 2012

Begleiter Harald Leemann

Ziel: Operationsassistenzen
Übernahme Wäscherei

Donnerstag 5. 7.

Abflug 0705 in Zürich, über München. Ankunft Chisinau 1215

Wir sind pünktlich gelandet und wurden von Tatijana am Flughafen abgeholt. Es ist wirklich Sommer, 34 Grad. Wir fahren direkt zum Spital, wo wir wie immer, von Dr. Uritu , Halipli etc empfangen wurden und gingen direkt in den Operationssaal. Assistenz einer Gallenblase.

Op ging gut und wir wurden dann zu einem "kleinen" Imbiss beim blauen Delphin eingeladen. Im Anschluss brachte uns Tatijana nach Chisinau ins Hotel Manhattan. Kurze Stadtbesichtigung und kleiner Salat im Pani Pit.

Freitag 6.7.

Tatijana holt uns im Hotel ab.

Direkt in den Operationssaal und Assistenz einer laparoskopischen Cholezystektomie.

Im Anschluss daran Treffen mit Dr. Uritu und Vertreter von Constrong und Besichtigung der Wäscherei. Es sind alle Maschinen im Betrieb, funktionieren einwandfrei. Das Personal ist instruiert und sehr zufrieden.

An einer Wand findet sich ein Haarriss, der noch ausgebessert wird.

Es fehlen noch seitliche Leisten an den Wänden, analog zum OPS, um den Verputz vor Schäden mit den Wäschewagen zu schützen. Auch ein großer Tisch fehlt, auf dem die gebügelte Wäsche zusammengelegt wird. Ich habe beides in Auftrag gegeben und es wird bis August wohl geliefert sein. Ich unterzeichne noch die Abrechnung der Wäscherei.

Wir besprechen noch weitere Sorgen von Dr. Uritu, das Spital betreffend:

- Umstellung der Wasserversorgung auf ein Grundwassersystem (Kosten Lei 60 000)
- Notstromgruppe für das Spital
- mobiles Röntgen für Traumatologie
- kleiner Kühlschrank für OPS (habe Dr. Uritu 400 Euro gegeben um diesen zu kaufen)
- Blutgasanalysegerät
- Ambulanzfahrzeuge (ich habe mittlerweile das Problem verstanden)
- Bettwäsche für die übrigen Abteilungen

Weitere Sorgen aus dem Operationssaal

- sie benötigen dringend Filter für die Wasseraufbereitung, da die Wasserqualität schlecht ist
- Kleider für OPS inklusive Mäntel
- Abdecktücher
- Mäntel für Abteilung
- Nahtmaterial
- Leintuch/Matte für Operationstisch
- Verpackungsmaterial hat kein Ablaufdatum (wurde bei Kontrolle beanstandet)

Fragen von Beat

Instruktion Wäscherei : ist erfolgt

Waschmittel: Waschmittel vorhanden , schlechte Qualität. Ich habe den Vorschlag gemacht bessere Qualität zu kaufen. Wir können wohl den Preisunterschied ausgleichen

Bügeln: funktioniert, es wird noch ein Tisch benötigt

Medikamente: sind im Einsatz

Sterilisation, Desinfektion: Mittel werden benützt

Reflotron: ist im Einsatz, sind für Reagenzien dankbar

Anästhesie: Monitore werden benötigt, dankbar für einen Besuch eines Anästhesisten

Anästesiewagen: immer noch ein Bedürfnis

Sugi: funktioniert, aber erneuerungswürdig

Fragenkatalog Röntgen wurde bereits an Beat Wicky gesandt.

Suppe und Salat bei den blauen Delphinen und dann nochmals Assistenz einer laparoskopischen Gallenblase. Rückfahrt nach Chisinau. Besuch des Militärmuseums des Parkes etc, dann Pani Pit mit Standardmenue und Getränk.

Samstag 7.7.

Tatijana holt uns mit ihrem Gatten ab. er zeigt uns, dass man auch rassic nach Criuleni fahren kann.

Assistenz einer diagnostischen Laparoskopie und offenen Ovarektomie links.

Rückfahrt nach Chisinau. 1550 Rückflug über Wien

.

Die Operationstechnik beherrscht Dr. Halipli, sein Sohn kann den Turm gut bedienen. Es kommt sicher noch mehr Geschicklichkeit mit zunehmender Routine hinzu.

Erfreulich ist, dass die Sterilisation gebraucht wird, der alte Sterilisator ist verschwunden.

Nötig sind Abdecktücher und Kleider um die Asepsis verbessern zu können.

Die Wäscherei ist schön, funktioniert einwandfrei, nur kleine Verbesserungen sind nötig.

K. Leemann, 8.7.2012